

## Meisenrain, Gockhausen



### Neuenschwander neu: Wohnateliers in Gockhausen.

Die bekannten Architekten Brennenstuhl und Neuenschwander erbauten 1958 ein Atelier für den Werbeberater V. N. Cohen auf dem Meisenrain in Gockhausen. Die Weiterführung des Cluster-Gedankens und die Erhaltung der Original-Idee der Architekten Brennenstuhl und Neuenschwander stehen bei der Entwicklung des «neuen» Meisenrains im Vordergrund. Jakob Steib Architekten entwarf ein neues Konzept mit Wohnateliers, welche die ursprünglichen Bauten optimal ergänzen.

#### Kurzinfo

Bauherr: Meisenrain AG  
 Architekt: Jakob Steib Architekten, Zürich, Direktauftrag  
 Nutzfläche: 3'365 m<sup>2</sup> (21 Eigentumswohnungen)  
 Bauvolumen: 13'726 m<sup>3</sup>  
 Investitionsvolumen: 17 Mio.  
 Baubeginn: August 2012  
 Fertigstellung: Frühling 2014  
 Rolle Senn: Projektentwickler, Totalunternehmer, Co-Investor

#### Loft-Atmosphäre

Dieses Konzept verbindet die grosszügigen Innenräume mit idyllischen, privaten Aussenräumen. Dabei dominiert die Atelier- bzw. Loftstimmung: Hohe, lichtdurchflutete Räume, viel Aussenraumbezug, Individualität durch flexible Raumaufteilung sowie eine effiziente und klare Formensprache.



